

1.1 Eröffnung der Synode

Die konstituierende Synode des Ev. Kirchenkreises Mühlhausen beginnt um 9.00 Uhr im Evangelischen Schulzentrum mit einem Abendmahlsgottesdienst, in dem Superintendent Piontek den Synodalen das Synodalversprechen abnimmt.

Um 10 Uhr wird die Tagung durch den Superintendenten eröffnet. Er begrüßt alle Anwesenden und gibt organisatorische Hinweise, besonders zu den Regeln des Infektionsschutzkonzeptes.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Synode
 - 1.1 Synodalversprechen
 - 1.2 Feststellen der Beschlussfähigkeit
 - 1.3 Beschluss über die neue Geschäftsordnung
 - 1.4 Beschluss über die Legitimation der Synodalen
2. Wahlen
 - 2.1 Wahl des Präsidiums
 - 2.1.1 Wahl des Präses
 - 2.1.2 Wahl des 1. Stellvertreters des Präses
 - 2.1.3 Wahl des 2. Stellvertreters des Präses
 - 2.2 Wahl der Stellvertreter des Superintendenten
 - 2.2.1 Beschluss über die Anzahl der zu wählenden Stellvertreter
 - 2.2.2 Wahl des 1. Stellvertreters des Superintendenten
 - 2.2.3 Wahl des 2. Stellvertreters des Superintendenten
 - 2.3 Wahl der Mitglieder des Kreiskirchenrates
 - 2.3.1 Beschluss über die Anzahl der zu wählenden Mitglieder
 - 2.3.2 Wahl der hauptberuflichen Mitglieder des Kreiskirchenrates
 - 2.3.3 Wahl der ehrenamtlichen Mitglieder des Kreiskirchenrates
 - 2.3.4 Wahl der Stellvertreter der hauptberuflichen Mitglieder des Kreiskirchenrates
 - 2.3.5 Wahl der Stellvertreter der ehrenamtlichen Mitglieder des Kreiskirchenrates
 - 2.4 Wahl der Mitglieder der III. Landessynode
 - 2.4.1 Wahl des ordentlichen Mitglieds der III. Landessynode
 - 2.4.2 Wahl des stellvertretenden Mitglieds der III. Landessynode
 - 2.5 Wahl der Mitglieder des Propstsprengelwahlausschusses
 - 2.5.1 Wahl des nicht-hauptberuflichen Mitglieds
 - 2.5.2 Wahl der hauptberuflichen ordinierten und nicht ordinierten Mitglieder
 - 2.6 Wahl von Kandidaten für die Wahl in die Landessynode durch den Propstsprengelwahlausschuss
 - 2.6.1 Wahl eines ordinierten Kandidaten
 - 2.6.2 Wahl eines nicht ordinierten Kandidaten
 - 2.7 Bildung der Ausschüsse der Kreissynode
 - 2.7.1 Wahl der Mitglieder des Bau- und Finanzausschusses
 - 2.7.2 Beschluss über die Bildung des Diakonieausschusses
 - 2.7.3 Beschluss über die Bildung des Stellenplanausschusses
 - 2.7.4 Wahl der Mitglieder des Nominierungsausschusses
 - 2.7.5 Beschluss über die Bildung eines Wahlvorbereitungsausschusses
3. Verschiedenes

Die Tagesordnung wird mehrheitlich angenommen.

Superintendent Piontek weist auf einen besonderen Gruß, der allen Synodalen vorliegt, hin. Es sind Postkarten geschrieben von den Synodalen der letzten Legislatur und ist sozusagen ein Gruß von der alten an die neue Synode.

Danach verliest er das Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Mühlhausen an die Synode.

1.2 Feststellen der Beschlussfähigkeit

Es sind 45 stimmberechtigte Synodale anwesend, die das Synodalversprechen abgegeben haben. Eine Beschlussfähigkeit ist damit gegeben.

1.4 Legitimation der Synodalen

Superintendent Piontek verliest den Legitimationsbericht, wonach alle Synodalen legitimiert sind.

1.3 Beschluss über die neue Geschäftsordnung

Die Kreissynode beschließt, die als Anlage zur Verordnung über die Mustergeschäftsordnung für Kreissynoden in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland vom 13. September 2008 vorgegebene Mustergeschäftsordnung unverändert zu übernehmen.

Abstimmung: Ja: 45	Nein: ./.	Enthaltungen: ./.
--------------------	-----------	-------------------

Für die durchzuführenden Wahlen werden als Wahlhelfer benannt:

Frau Annett Zengerling
Frau Wendy Wellendorf
Herr Georg Bergmann
Herr Anton Vogler.

2. Wahlen

2.1 Wahl des Präsidiums

2.1.1 Wahl des Präses

Vorgeschlagen ist vom Wahlvorbereitungsausschuss

Jens Ritter

Herr Jens Ritter stellt sich vor.

Auf Nachfrage an die Synodalen gibt es keine Rückfragen an den Kandidaten.

Herr Ritter verlässt zur Personalausprache den Raum.

Die Synodalen verzichten auf eine Personalausprache.

Superintendent Piontek weist darauf hin, dass die Synodalen vor jeder Wahl die Möglichkeit haben, weitere Kandidatenvorschläge zu machen.

Es folgt der Wahlgang mit Wahlzetteln in geheimer Wahl.

Während des Wahlgangs und der Stimmenauszählung verliest Superintendent Piontek die Grußworte des Landrates des Landkreises Eichsfeld Dr. Henning, des Landrates Krebs aus dem Wartburgkreis und des Regionalbischofs Christian Stawenow.

Wahl des Präses der Kreissynode	Stimmen
Jens Ritter	42

bei 45 abgegebenen Stimmzetteln, davon 3 Enthaltungen

Herr Ritter nimmt die Wahl an.

2.1.2 Wahl des 1. Stellvertreters des Präses

Vorgeschlagen ist vom Wahlvorbereitungsausschuss

Olaf Beykirch

Herr Olaf Beykirch stellt sich vor.

Auf Nachfrage an die Synodalen gibt es keine Rückfragen an den Kandidaten.
Herr Beykirch verlässt zur Personalausprache den Raum.
Die Synodalen verzichten auf eine Personalausprache.

Es folgt der Wahlgang mit Wahlzetteln in geheimer Wahl.
Während des Wahlgangs und der Stimmenauszählung verliest Superintendent Piontek das
Grußwort von Dekanin Laakmann aus dem Partnerkirchenkreis Werra-Meißner.

Wahl des 1. Stellvertreters des Präses	Stimmen
Olaf Beykirch	44

bei 45 abgegebenen Stimmzetteln, davon 1 Enthaltung

Herr Beykirch nimmt die Wahl an.

2.1.3 Wahl des 2. Stellvertreters des Präses

Vorgeschlagen ist vom Wahlvorbereitungsausschuss

Susann Biehl

Frau Biehl stellt sich vor.

Auf Nachfrage an die Synodalen gibt es keine Rückfragen an die Kandidatin.
Frau Biehl verlässt zur Personalausprache den Raum.
Die Synodalen verzichten auf eine Personalausprache.

Es folgt der Wahlgang mit Wahlzetteln in geheimer Wahl.
Während des Wahlgangs und der Stimmenauszählung verliest Superintendent Piontek das
Grußwort aus dem Nachbarkirchenkreis Bad Frankenhausen-Sondershausen.

Wahl des 2. Stellvertreters des Präses	Stimmen
Susann Biehl	45

bei 45 abgegebenen Stimmzetteln

Frau Biehl nimmt die Wahl an.

Damit ist das Präsidium gewählt. Gratulation erfolgt durch den Superintendenten.
Die Tagung wird für 5 Minuten zu einer Pause unterbrochen.
Das neu gewählte Präsidium übernimmt die Leitung der Tagung

2.2. Wahl der Stellvertreter des Superintendenten

2.2.1 Beschluss über die Anzahl der Stellvertreter des Superintendenten

Die Kreissynode beschließt, zwei Stellvertreter für den Superintendenten zu wählen.

Abstimmung: Ja: 45	Nein: ./.	Enthaltungen: ./.
--------------------	-----------	-------------------

2.2.2 Wahl des 1. Stellvertreters des Superintendenten und

2.2.3 Wahl des 2. Stellvertreters des Superintendenten

Superintendent Piontek bringt die Wahlvorschläge ein. Er erklärt, dass alleiniges
Vorschlagsrecht für die Stellvertreter der Pfarrkonvent hat und nicht die Synode.

Vorgeschlagen sind vom Pfarrkonvent

1. Stellvertreter Klemens Müller
2. Stellvertreter Matthias Cyrus

Herr Klemens Müller stellt sich vor.

Auf Nachfrage an die Synodalen gibt es keine Rückfragen an den Kandidaten.
Herr Müller verlässt zur Personalausprache den Raum.
Die Synodalen verzichten auf eine Personalausprache.

Die Wahl erfolgt in getrennten Wahlgängen zu 2.2.2 und 2.2.3 mit Wahlzetteln in geheimer Wahl. Während des Wahlgangs zu Top 2.2.2 verliest Superintendent Piontek das Grußwort des Präses Krieger aus dem Nachbarkirchenkreis Südharz.

Herr Matthias Cyrus stellt sich vor.

Auf Nachfrage an die Synodalen gibt es keine Rückfragen an den Kandidaten.
Herr Cyrus verlässt zur Personalausprache den Raum.
Die Synodalen verzichten auf eine Personalausprache.

Es folgt der Wahlgang zu Top 2.2.3. Danach wird die Tagung zu einer Pause unterbrochen.

Wahl des 1. Stellvertreters des Superintendenten	Stimmen
Klemens Müller	42

(bei 45 abgegebenen Stimmzetteln, davon 3 Enthaltungen)

Wahl des 2. Stellvertreters des Superintendenten	Stimmen
Matthias Cyrus	45

(bei 45 abgegebenen Stimmzetteln)

Herr Müller nimmt die Wahl an.
Herr Cyrus nimmt die Wahl an.

2.3 Wahl der Mitglieder des Kreiskirchenrates

2.3.1 Beschluss über die Anzahl der zu wählenden Mitglieder des Kreiskirchenrates

Die Kreissynode beschließt, zwölf Mitglieder für den Kreiskirchenrat zu wählen.

Abstimmung: Ja: 43	Nein: ./.	Enthaltungen: 2
--------------------	-----------	-----------------

2.3.2 Wahl der hauptberuflich in einem kirchlichen Anstellungsverhältnis stehenden Mitglieder des Kreiskirchenrates

Vorgeschlagen sind vom Wahlvorbereitungsausschuss:

Matthias Cyrus
Micha Hofmann
Klemens Müller
Sabine Münchow
Marc Pokoj

Das Präsidium legt fest, dass auf die erneute Vorstellung der Kandidaten, die sich bereits den Synodalen am heutigen Tag vorgestellt haben, verzichtet wird.

Herr Hofmann, Herr Pokoj und Frau Münchow stellen sich vor.
Auf Nachfrage an die Synodalen gibt es keine Rückfragen an die Kandidaten.
Die Synodalen verzichten auf eine Personalausprache.

Die Synodale Lach fragt nach den Aufgaben eines Kreiskirchenrates. Die Frage wird vom Superintendenten beantwortet.

Es folgt der Wahlgang mit Wahlzetteln in geheimer Wahl.

Wahl der hauptberuflichen Mitglieder des Kreiskirchenrates	Stimmen
Matthias Cyrus	45
Micha Hofmann	40
Klemens Müller	42
Sabine Münchow	41
Marc Pokoj	39

(bei 45 abgegebenen Stimmzetteln)

Die Kandidaten nehmen die Wahl an.

2.3.3 Wahl der ehrenamtlichen Mitglieder des Kreiskirchenrates

Vorgeschlagen sind vom Wahlvorbereitungsausschuss nachstehende 7 Kandidaten:

Michaela Blume
Thomas Blumschein
Christine Braun
Sebastian Herbst
André Nöthling
Barbara Nolte
Katrin Zimmermann

Frau Blume, Herr Blumschein, Frau Braun, Herr Herbst, Herr Nöthling und Frau Zimmermann stellen sich vor. Superintendent Piontek stellt die nicht anwesende Frau Nolte vor.

Auf Nachfrage an die Synodalen gibt es keine Rückfragen an die Kandidaten. Die Synodalen verzichten auf eine Personalausprache, so dass die Kandidaten im Raum verbleiben.

Es folgt der Wahlgang mit Wahlzetteln in geheimer Wahl.

Wahl der nicht hauptberuflichen Mitglieder des Kreiskirchenrates	Stimmen
Michaela Blume	43
Thomas Blumschein	39
Christine Braun	44
Sebastian Herbst	43
André Nöthling	43
Barbara Nolte	40
Katrin Zimmermann	43

(bei 45 abgegebenen Stimmzetteln)

Die Kandidaten nehmen die Wahl an.

2.3.4 Wahl der Stellvertreter der hauptberuflichen Mitglieder des Kreiskirchenrates

Vorgeschlagen sind vom Wahlvorbereitungsausschuss:

Almut Skatulla
Samuel Golling

Frau Almut Skatulla stellt sich vor.

Der nicht anwesende Herr Golling wird durch den Synodalen Quellmalz vorgestellt. Rückfragen an die Kandidaten gibt es nicht. Die Synodalen verzichten auf eine Personalausprache.

Es folgt der Wahlgang mit Wahlzetteln in geheimer Wahl.

Wahl zweier hauptberuflicher Stellvertreter des Kreiskirchenrates	Stimmen
Almut Skatulla	45
Samuel Golling	44

(bei 45 abgegebenen Stimmzetteln)

Frau Skatulla nimmt die Wahl an.

2.3.5 Wahl der Stellvertreter der ehrenamtlichen Mitglieder des Kreiskirchenrates

Vorgeschlagen sind vom Wahlvorbereitungsausschuss:

Juliane Stephan
Patricia Temm

Frau Stephan und Frau Temm stellen sich vor.

Rückfragen an die Kandidatinnen gibt es nicht.
Die Synodalen verzichten auf eine Personalausprache.

Es folgt der Wahlgang mit Wahlzetteln in geheimer Wahl.

Wahl der nicht hauptberuflichen Stellvertreter des Kreiskirchenrats	Stimmen
Juliane Stephan	44
Patricia Temm	44

(bei 45 abgegebenen Stimmzetteln)

Die Kandidatinnen nehmen die Wahl an.

Alle gewählten Kreiskirchenratsmitglieder bekommen von Superintendent Piontek einen Ordner mit der Einladung zur ersten Sitzung des Kreiskirchenrates überreicht.

2.4 Wahl der Mitglieder der III. Landessynode

2.4.1 Wahl des ordentlichen Mitglieds der III. Landessynode

2.4.2 Wahl des stellvertretenden Mitglieds der III. Landessynode

Vorgeschlagen sind zu Top 2.4.1

Jens Ritter

und zu Top 2.4.2

Olaf Beykirch

Auf die Vorstellung der Kandidaten wird verzichtet, da sich beide bereits den Synodalen auf der heutigen Tagung vorgestellt haben.

Weitere Kandidatenvorschläge werden nicht gemacht.

Es folgt der Wahlgang mit getrennten Wahlzetteln in geheimer Wahl.

Wahl eines Mitglieds der Landessynode	Stimmen
Jens Ritter	45

(bei 45 abgegebenen Stimmzetteln)

Wahl eines stellvertretenden Mitglieds der Landessynode	Stimmen
Olaf Beykirch	40

(bei 44 abgegebenen Stimmzetteln)

Herr Ritter nimmt die Wahl an.
Herr Beykirch nimmt die Wahl an.

2.5 Wahl der Mitglieder des Propstsprenzelwahlausschusses

2.5.1 Wahl des nicht hauptberuflich in einem kirchlichen Anstellungsverhältnis stehenden Mitgliedes

2.5.2 Wahl der hauptberuflichen ordinierten und nicht ordinierten Mitglieder

Vorgeschlagen sind zu Top 2.5.1

Jens Ritter

und zu Top 2.5.2

Andreas Piontek (ordiniert)
Nicole Heyer (nicht ordiniert)

Auf die erneute Vorstellung von Herrn Ritter und Herrn Piontek wird verzichtet.
Superintendent Piontek stellt die nicht anwesende Frau Heyer vor.
Weitere Kandidatenvorschläge werden nicht gemacht.

Es folgt der Wahlgang mit getrennten Wahlzetteln in geheimer Wahl.

Wahl eines nicht hauptberuflichen Mitgliedes des Propstsprenzelwahlausschusses	Stimmen
Jens Ritter	43

(bei 44 abgegebenen Stimmzetteln, davon 1 Enthaltung)

Wahl von hauptberuflichen Mitgliedern des Propstsprenzelwahlausschusses	Stimmen
Andreas Piontek	41
Nicole Heyer	41

(bei 44 abgegebenen Stimmzetteln)

Herr Ritter nimmt die Wahl an.
Herr Piontek nimmt die Wahl an.

2.6 Wahl von Kandidaten für die Wahl in die Landesynode durch den Propstsprenzelwahlausschuss

2.6.1 Wahl eines ordinierten Kandidaten und

2.6.2 Wahl eines nicht ordinierten Kandidaten

Vorgeschlagen sind zu Top 2.6.1

Matthias Cyrus

und zu Top 2.6.2

Micha Hofmann

Auf die erneute Vorstellung der vorgeschlagenen Kandidaten wird verzichtet.
Weitere Kandidatenvorschläge werden nicht gemacht.

Es folgt der Wahlgang mit getrennten Wahlzetteln in geheimer Wahl.

Wahl des ordinierten Kandidaten	Stimmen
Matthias Cyrus (bei 42 abgegebenen Stimmzetteln, davon 1 Enthaltung)	41

Wahl des nicht ordinierten Kandidaten	Stimmen
Micha Hofmann (bei 42 abgegebenen Stimmzetteln, davon 4 Enthaltungen)	38

Herr Cyrus nimmt die Wahl an
Herr Hofmann nimmt die Wahl an.

2.7 Bildung der Ausschüsse der Kreissynode

Die Tagesordnungspunkte 2.7.5 und 2.7.3 werden vorgezogen.

2.7.5 Beschluss über die Bildung eines Wahlvorbereitungsausschusses

Die Kreissynode beschließt, die Aufgaben eines Wahlvorbereitungsausschusses auf den Kreiskirchenrat zu übertragen.

Abstimmung: Ja: 42	Nein: ./.	Enthaltungen: ./.
--------------------	-----------	-------------------

2.7.3 Beschluss über die Bildung des Stellenplanausschusses

Die Kreissynode beschließt, dass sich der Stellenplan- und Strukturausschuss aus den Mitgliedern der Kirchenkreisleitung und zwei vom Kreiskirchenrat zu wählenden Mitgliedern zusammensetzt.

Abstimmung: Ja: 42	Nein: ./.	Enthaltungen: ./.
--------------------	-----------	-------------------

2.7.1 Wahl der Mitglieder des Bau- und Finanzausschusses

Vorgeschlagen sind vom Wahlvorbereitungsausschuss

Thomas Blumschein
Micha Hofmann
Jana Lerch
Barbara Nolte
Dietmar Schmidt
Joachim Schulze

Auf die Vorstellung der Kandidaten, die sich heute bereits vorgestellt haben, wird verzichtet.
Die nicht anwesende Frau Lerch wird durch den Synodalen Micha Hofmann vorgestellt.
Herr Dietmar Schmidt und Herr Joachim Schulze stellen sich vor.

Weitere Kandidatenvorschläge werden nicht gemacht.

Es folgt der Wahlgang mit Wahlzetteln in geheimer Wahl.

Wahl von Mitgliedern des Bau- und Finanzausschusses	Stimmen
Thomas Blumschein	38
Micha Hofmann	38
Jana Lerch	40
Barbara Nolte	38
Dietmar Schmitdt	40
Joachim Schulze	39

(bei 42 abgegebenen Stimmzetteln)

Die Kandidaten nehmen die Wahl an.

2.7.2 Beschluss über die Bildung des Diakonieausschusses

Die Kreissynode beschließt, den Diakonie-Arbeitskreis mit den Aufgaben des Diakonieausschusses zu beauftragen.

Abstimmung: Ja: 42	Nein: ./.	Enthaltungen: ./.
--------------------	-----------	-------------------

2.7.4 Wahl der Mitglieder des Nominierungsausschusses

Vorgeschlagen sind vom Wahlvorbereitungsausschuss

Christine Braun
Micha Hofmann
Jens Ritter
Annemarie Sommer

Auf die Vorstellung der Kandidaten, die sich heute bereits vorgestellt haben, wird verzichtet.

Frau Sommer stellt sich vor:

Es werden keine weiteren Kandidatenvorschläge gemacht.

Es folgt der Wahlgang mit Wahlzetteln in geheimer Wahl.

Wahl von Mitgliedern des Nominierungsausschusses	Stimmen
Christine Braun	40
Micha Hofmann	37
Jens Ritter	42
Annemarie Sommer	39

(bei 42 abgegebenen Stimmzetteln)

Die Kandidaten nehmen die Wahl an.

3. Verschiedenes

Die nächste Synodentagung findet am 14.11.2020 statt, der Ort wird noch bekannt gegeben. Da die Tagungen in der Regel Schwerpunkte haben, ermuntert Präses Ritter die Synodalen, Themen mitzugeben.

Die Synodale Hündorf erkundigt sich nach einer Unterstützung für das anstehende 300-jährige Jubiläum der Kirche in Horsmar. Superintendent Piontek erläutert ihr dazu das Verfahren im Kirchenkreis mit Aufstellung eines Kosten- und Finanzierungsplans, Beratung durch die Kirchenbaureferentin und der Antragstellung bis zum 15.12.

Der Synodale Quellmalz erhält das Wort. Er lädt alle Männer des Glaubens ein zum Männertag am 7.11.2020. Es wird einen Input durch Frank Schröder vom CVJM geben und eine Whiskyverkostung, also übers Ohr und durch den Mund kann etwas aufgenommen werden.

Ein Dank geht von Superintendent Piontek an alle Gewählten und Helfer, aber auch an alle Synodalen für ihre Ausdauer und das Mitdenken. Die Synodale Schönbach-Stelter wird gebeten, einen Dank an die Schulleitung auszurichten für die guten Tagungsbedingungen.

Präses Ritter schließt die Tagung um 12.30 Uhr.

J. Ritter
Präses

W. Wellendorf
Protokollantin

A. Zengerling
Protokollantin